



Lea Scheuing (rechts) und Jana Hoffmann (links) durften am vergangenen Sonntag (22.10.2017) am Schwerpunktranglistenturnier in Erbach teilnehmen. Bei diesem Turnier treten die besten Spieler der vier Bezirke Ulm, Donau, Ostalb und Allgäu-Oberschwaben gegeneinander an. Es ist die erste von zwei Qualifikationsstufen für die Badenwürttembergischen Einzelmeisterschaften. Hierbei werden zwei Runden mit 6 Spielern im Modus jeder-gegen-jeden gespielt. Wer die Vorrunde unter den besten drei abschließt, darf in der Endrunde um die Plätze 1-6 spielen. Wer nicht unter die besten drei kommt, spielt um die Plätze 7-12.

Gegen die meist älteren Gegner in der U15 Konkurrenz gewann die 11-jährige Lea leider nur ein Spiel in der Vorrunde und spielte in der Endrunde deshalb um Platz 7. Dort lief es dann mit drei Siegen besser. Somit konnte Lea vier der insgesamt acht Spiele für sich entscheiden und belegte einen für Ihr Alter guten achten Platz.

Jana Hoffmann musste erstmals bei den Mädchen U18 antreten. Bei ihr lief es schon in der Vorrunde mit 4 Siegen in 5 Spielen deutlich besser. Sie durfte deshalb in der Endrunde um Platz 1 mitspielen. Dort gelangen nochmals 2 Siege. Insgesamt erreichte sie somit einen hervorragenden zweiten Platz und konnte sich dadurch zur Qualifikationsrangliste für die Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft qualifizieren.